

To: ALL INSTRUCTORS in German Departments in Canada
From: Dr. John L. Plews, Director, Canadian Summer School in Germany (CSSG)
Re: **Canadian Summer School in Germany 2017**

Lieber Kollege, liebe Kollegin:

Da Kim Misfeldt eine neue Stelle als Vice Dean angenommen hat, habe ich mich dazu bereiterklärt, die Leitung des CSSG-Programms zu übernehmen. Ab jetzt ist Saint Mary's University für die CSSG zuständig und Ihre Studenten werden ab 2017 SMU credits anstatt U of Alberta credits bekommen. Obwohl die Studiengebühren an der SMU mehr sind als an U of Alberta, werden die Gesamtkosten für 2017 (Tuition + Programm Fee) ungefähr gleich bleiben.

Ich bin froh, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass CSSG 2017 einen ganz neuen Kurs anbietet! Dieser Kurs, nämlich **CSSG 4848/4849 or 5848/5849: German Language Learning and Teaching**, zielt darauf hin, angehenden sowie zertifizierten Deutschlehrer/Innen im Schuldienst bzw. Magisterstudierenden oder Tutoren an Universitäten eine Lehrerfortbildung im Sinne von "Blended Learning" anzubieten, d. h., ein Teil der Fortbildung findet sowohl online als im Immersionsunterricht in Kassel, Deutschland statt. Das Besondere an dem Kurs ist, dass die Teilnehmer/Innen nach dem erfolgreichen Abschluss des Kurses ein reichhaltiges Angebot an Fertigkeiten und Kenntnissen aufweisen werden können. Diese umfassen die Erstellung von lernerorientierten und wissenschaftlich fundierten Unterrichtsmaterialien, eine breite Auswahl an Lehrstrategien, die sowohl dem Sprach- und Kulturerwerb dienen. Dieser Kurs wird von Dr. Kim Misfeldt, der ehemaligen Direktorin von CAUTG, die u.a. sehr viel Erfahrung im Bereich der Zweitsprachenerwerbsforschung und Pädagogik hat.

Im Rückblick auf das vierzig jähriges Jubiläum, möchte ich Ihnen anhand von einigen Beiträgen die Teilergebnisse einer Onlineumfrage an ehemalige CSSG Teilnehmer/Innen mitteilen, die wir im Januar 2013 im Anlauf nahmen. Damit will ich Ihnen einen Einblick in die persönliche und berufliche Weiterentwicklung der Probanden, die sie auf ihre Teilnahme an dem CSSG Program zurück führen:

"Without CSSG I probably wouldn't be able to speak German and therefore wouldn't have been able to get a job as a German teacher."

"International experience is always beneficial. Through it, we become better global citizens and experience the world through the eyes of various cultures. As far as the instruction in the German language was concerned, it was beyond my expectations."

“Participating in the CSSG was my first experience in Germany. Since then I have returned on a number of occasions, including 2 years of study at the University of Munich. I have completed graduate studies in German and currently work in a position that requires me to use German (and my knowledge of Germany and German culture) on an almost daily basis. CSSG was really the starting point for my education and career paths.”

“It has given me a large new perspective for personal introspection and tolerance and understanding of others. It has changed my life for the better in so many ways it would be very difficult to enumerate.”

“CSSG was my first international experience. I realized after it that I wanted to travel more in life. I finished my degree at university and am now pursuing a photojournalism diploma. Where I am now and how great things are going for me, can be linked back to that fateful summer in Germany. Still have friends and family that I met on that CSSG trip in Germany too.”

“CSSG has forced me to completely rethink my career goals and the North American way of life. I owe many thanks to the CSSG Program and its instructors for the current level of my German ability!”

Ich habe eine zweite Bitte: 2008 hat Kim ein Stipendium für CSSG Studenten (CSSG 35th Anniversary Award) ins Leben gerufen und spendet selber jeden Monat, damit Studenten unterstützt werden können. Wir (und natürlich auch die Studenten) würden uns sehr freuen, wenn Sie auch Unterstützung anbieten können. Schicken Sie mir eine Mail.

Für diejenigen unter Ihnen, die den Studenten das Program zum ersten Mal empfehlen, fasse ich die wichtigsten Punkte kurz zusammen: Anfang Mai jedes Jahres fahren bis zu 65 Studenten aller deutschen Fachbereiche an kanadischen Universitäten und Fachhochschulen nach Deutschland, um in Kassel an einem 6 ½-wöchigen Intensiv-Sprachkurs teilzunehmen. Alle Teilnehmer/Innen wählen einen der vier angebotenen Kurse. Diese Kurse entsprechen den Deutschkursen an allen kanadischen Unis im zweiten, dritten und vierten Jahr, d.h. sie sind **Intermediate German Immersion I & II**, **Advanced German Immersion I & II** und **Advanced German Immersion III & IV**, aber die Kursinhalte sind zum Teil den Ergebnissen der beiden Studien, die wir 2004 und 2007 durchgeführt haben, angepasst. Seit 2011 bieten wir einen weiteren Kurs an: **CSSG 4847: German Immersion Community Service Learning**. Ziel dieses Kurses ist, den Teilnehmern die Möglichkeit anzubieten, ihre Deutschkenntnisse noch weiter zu vertiefen, indem sie CSL Stunden absolvieren und darüber reflektieren und berichten. Nächstes Jahr 2017 gibt es den obengenannten neuen Lehrerfortbildungskurs.

Die Saint Mary's University gewährt den Teilnehmern dieser Kurse “transfer credits” an ihre jeweilige Institution. Die Teilnehmer wohnen bei deutschen Familien, erhalten werktags insgesamt ca. 95 Stunden Unterricht (das entspricht unseren 26-wöchigen Jahreskursen in Kanada) und nehmen im übrigen an einem sehr reichhaltigen kulturellen und gesellschaftlichen Programm teil — mit Besuchen in Theatern, Opern, Museen und mit Exkursionen in verschiedene Städte (u.a. eine viertägige Exkursion nach Berlin). Da die Teilnehmer/Innen verschiedenen Institutionen angehören und daher zum Teil

unterschiedliche sprachliche Vorkenntnisse besitzen bzw. unterschiedliche Lernstile gewöhnt sind, bieten wir allen Teilnehmer/Innen Einzelnachhilfestunden an jedem Unterrichtstag, damit ihr Lernniveau dementsprechend angepasst wird.

Ich möchte Sie herzlich darum bitten, Ihren Studenten dieses Programm bekannt zu machen. Nach Aussagen ehemaliger Absolventen lohnt sich die Teilnahme außerordentlich. Die ehemaligen Teilnehmer sind die beste Werbung und ich würde vorschlagen, diese in den Unterricht einzuladen, um über das CSSG Programm zu sprechen. Weitere Informationen finden Sie in der beiliegenden Broschüre und auf der Website www.cssg.ca, und ich selbst stehe Ihnen und Ihren Studenten jederzeit gern zur Verfügung.

Ich freue mich, dieses Programm zu organisieren und zu leiten. Ihnen allen danke ich sehr für Ihre Unterstützung und wünsche Ihnen ein gutes Semester!

Mit sehr freundlichen Grüßen aus Halifax,

John L. Plews, PhD
Director, CSSG
Dept. of Modern Languages & Classics,
Saint Mary's University,
923 Robie St.
Halifax, NS
Canada, B3H 3C3
Tel.: 1-902-420-5813
Email: cssg@smu.ca

